



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schildweg 16, 37085 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

22.08.2019

Handy verloren: Daran müssen Sie denken!

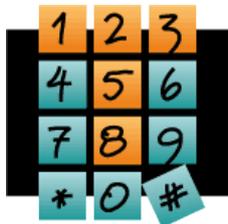
Schon nach dem Kauf des Smartphones die IMEI-Nummer notieren

Berlin/Göttingen – Ob unterwegs mit Freunden, beruflich oder im Urlaub, das Smartphone ist immer dabei. Nutzer telefonieren, machen Fotos, schreiben Nachrichten, regeln oft ihr komplettes Leben mit dem Smartphone. Aber was tun, wenn das Gerät verloren geht oder gar geklaut wird? Für diesen Fall können bereits vorab entsprechende Vorkehrungen zum Schutz der persönlichen Daten getroffen werden. Thomas Michel vom Onlinemagazin teltarif.de sagt: „Jeder Nutzer sollte sich die IMEI-Nummer seines Handys notieren, da diese für eine vollständige Anzeige bei der Polizei angegeben werden muss. Diese Seriennummer lässt sich bei jedem Gerät mit *#06# abfragen.“

Damit kein Fremder auf die Daten des Handys zugreifen kann und private Nachrichten lesen, Telefonnummern einsehen oder teure Telefonate führen kann, lässt sich bei vielen Geräten ein Zugriffscode aktivieren. Dieser muss eingegeben werden, sobald die Tastensperre aktiviert ist – nur nicht bei der Annahme von Anrufen oder beim Absetzen eines Notrufs. Aktuelle Smartphone-Modelle können meist auch mit dem Fingerabdruck, per Iris-Scanner oder Gesichtserkennung entsperrt werden. Der Nachteil hierbei, ehrliche Finder können durch die Sperre im Telefonbuch nicht nach Einträgen wie ‚Zu Hause‘ suchen und mitteilen, dass das Handy gefunden wurde. Des Weiteren lässt sich ein zusätzlicher Zugriffscode einstellen, der beim Wechsel der SIM-Karte zum Tragen kommt. So kann der Dieb das Handy auch nicht mit einer anderen SIM verwenden, denn auch dafür muss eine weitere PIN eingegeben werden. Wer sichergehen will, dass seine Daten auf dem Handy nicht in falsche Hände geraten, kann das automatische Löschen nach zu häufiger Falscheingabe der PIN aktivieren. Alternativ können Handys auch manuell über das Internet geortet und die darauf befindlichen Daten gelöscht werden. „Damit Nutzern nach dem Verlust des Smartphones Telefonnummern und Fotos erhalten bleiben, sollten sie sich regelmäßig um ein Backup ihrer Daten kümmern“, empfiehlt Michel.

Um einen größeren Schaden zu vermeiden, ist bei Verlust oder Diebstahl des Smartphones schnelles Handeln gefordert. Michel rät: „Betroffene Nutzer sollten möglichst zeitnah die entsprechende Service-Hotline ihres Anbieters anrufen und dort die SIM-Karte sperren lassen. Damit auf dem eigenen Vertragskonto keine Kosten verursacht werden können.“ Die Sperrung ist jederzeit möglich. Allerdings sollten Verbraucher zuvor mindestens einmal versuchen, auf dem eigenen Handy anzurufen, um gegebenenfalls einen Finder zu erreichen. Ein Diebstahl sollte auf jeden Fall bei der Polizei angezeigt werden. Falls das Smartphone oder die SIM-Karte für unseriöse oder illegale Zwecke genutzt wird, können Nutzer mit der Anzeige nachweisen, dass das Gerät zum fraglichen Zeitpunkt bereits als gestohlen gemeldet war.

Weitere Tipps erhalten Sie unter <https://www.teltarif.de/handyverlust> und einen Überblick über die Sperrnummern bekommen Sie hier: <https://www.teltarif.de/handy/verloren-tipps.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schildweg 16, 37085 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

22.08.2019

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Juli 2019). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Schildweg 16, 37085 Göttingen
Lisa Hinze
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de